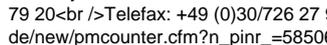




## Jahresausklang: Gedenken an 108 getötete Journalisten

Jahresausklang: Gedenken an 108 getötete Journalisten  
Der Deutsche Journalisten-Verband hat zum Jahresausklang der 108 getöteten Journalistinnen und Journalisten dieses Jahres gedacht. "Über 100 Kolleginnen und Kollegen, die in den Kriegs- und Krisengebieten dieser Welt ihr Leben ließen - das ist eine bittere Bilanz", sagte DJV-Bundesvorsitzender Michael Konken. Er erinnerte unter anderem an die deutsche Bildjournalistin Anja Niedringhaus, die in Afghanistan erschossen wurde, und an die beiden Reporter Steven Sotloff und James Foley, die von der Terrororganisation IS enthauptet wurden: "Sie ließen ihr Leben für die Wahrheit. Es ist schrecklich, dass sie sterben mussten." Das International News Safety Institute (INSI) hat die Zahlen der getöteten Journalisten ermittelt. Die gefährlichsten Regionen für Journalisten waren 2014 Syrien, der Irak, Afghanistan, Pakistan und Libyen.  
Deutscher Journalisten-Verband (DJV)  
Charlottenstr. 17  
10117 Berlin  
Deutschland  
Telefon: +49 (0)30/72 62 79 20  
Telefax: +49 (0)30/726 27 92 13  
Mail: [djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)  
URL: [www.djv.de](http://www.djv.de)  


### Pressekontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

[djv.de](http://djv.de)  
[djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)

### Firmenkontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

[djv.de](http://djv.de)  
[djv\(at\)djv.de](mailto:djv(at)djv.de)

Der Deutsche Journalisten-Verband (DJV), 1949 gegründet, vertritt die berufs- und medienpolitischen Ziele und Forderungen der hauptberuflichen Journalistinnen und Journalisten aller Medien. Er ist politisch wie finanziell unabhängig und handelt ohne sachfremde Rücksichtnahmen. Der DJV achtet und fördert die publizistische Unabhängigkeit seiner Mitglieder. In seiner Kombination aus Gewerkschaft und Berufsverband befindet er sich auf deutlichem Erfolgskurs. Die Entwicklung der Mitgliedszahlen belegt dies: Allein in den letzten zehn Jahren wuchs die Zahl der Mitglieder von 16.592 (12/88) auf 36.150 (5/00). Dies ist nicht zuletzt auf das umfangreiche Leistungspaket des DJV zurückzuführen: Tarife: Der DJV schließt als Tarifpartei seit 1950 in allen Medien Tarifverträge und überwacht deren Einhaltung. Rechtsschutz: Der DJV und seine Landesverbände beraten in beruflichen Konfliktfällen und bieten freien wie angestellten Journalistinnen und Journalisten Rechtsschutz, vor allem bei arbeits-, steuer- oder urheberrechtlichen Angelegenheiten. Beratung: Der DJV berät und informiert seine Mitglieder beim Abschluss von (Arbeits-)Verträgen, in Ausbildungs- und in Steuerfragen.